

## Vulkanschlot, Quelle und Dolinen im Gewann Rübteile ca. 900 m NNE von Hengen

Status: geschützt

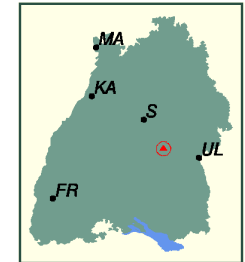
Land-/Stadtkreis: Reutlingen

Gemeinde: Bad Urach  
 Gemarkung: Hengen

TK25-Nr.: 7522 Bad Urach  
 R/H-Werte: 3534720 / 5372560

### Literatur:

*German, R. (1980-1984); Gwinner M. P. (1987); Huth, T. u. Junker, B. (2006); Mäussnest, O. (1974); Schöttle, M. (2007)*



### Beschreibung:

Das landwirtschaftlich genutzte Gewann Rübteile ca. 800 m nordöstlich von Hengen bildet eine weitläufige, lehmverfüllte Senke, in deren Untergrund sich ein ehemaliger Vulkanschlot des Schwäbischen Vulkans befindet. Es handelt sich somit um ein Maar, das sich in einer Größenordnung von ca. 400 m x 300 m in Form eines Dreiviertelkreises nach Nordosten öffnet. Auf die Existenz dieses Maarbereichs weisen neben geomagnetischen Messergebnissen auch das Vorhandensein einer Quelle über den undurchlässigen Maarfüllungen hin, deren Wasser bald nach Verlassen des Maarbereichs in den Schlucklöchern einer Doline verschwindet. Weitere Dolinen befinden sich im näheren Umfeld des Maarbereichs, eine relativ frisch eingebrochene weist einen Durchmesser von 18 m bei einer Tiefe von 6 m auf. Hier tritt aus den Dolinenwänden ebenfalls eine Quelle aus (Schüttung um 0,1 l/sek), die aber gleich wieder im Dolinenboden versinkt. Im Quellbereich stehen verwitterte Basalttuffe an.